

Stand: 10.02.2026 13:59:12

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/11351

"BAYERN hilft!"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/11351 vom 04.05.2016
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/11641 des KI vom 31.05.2016
3. Beschluss des Plenums 17/11987 vom 14.06.2016
4. Plenarprotokoll Nr. 76 vom 14.06.2016



## **Antrag**

der Abgeordneten **Dr. Florian Herrmann, Norbert Dünkel, Alexander Flierl, Max Gibis, Manfred Ländner, Otto Lederer, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Andreas Lorenz, Dr. Hans Reichhart, Peter Tomaschko CSU**

**BAYERN hilft!**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag zu berichten, wie eine verbesserte Einbindung der bayerischen Bürgerinnen und Bürger als erstes Glied der Rettungskette in die Notfallversorgung der Bevölkerung unterstützt werden kann.

### **Begründung:**

Die Rettungskette (chain of survival) stellt den Prozess der Versorgung von Notfallpatienten durch Laien und durch professionelle Helfer dar. Dabei ist die Laien-Erste-Hilfe das erste Glied der Kette und damit ein unverzichtbarer Bestandteil der Notfallversorgung der Bevölkerung. Die gesamte Kette kann nur so gut sein wie ihr erstes Glied.

Im internationalen Vergleich nimmt Deutschland bei der Bereitschaft und Qualifizierung zur Ersten Hilfe eher eine nachgeordnete Rangfolge ein. Allgemein ist jedoch bekannt, dass es der deutschen Bevölkerung dabei nicht grundsätzlich an Hilfsbereitschaft mangelt; die eher ablehnende Haltung zur Ersten Hilfe resultiert eher aus der Angst, etwas falsch zu machen bzw. dem Verständnis, dass für die Versorgung von Notfallpatienten eine ausreichende professionelle Versorgung durch die Rettungsdienste gewährleistet ist, auf die der Patient ggf. auch warten kann.

Die Kenntnisse zur Ersten Hilfe resultieren überwiegend aus Kursen, die z.B. im Rahmen von Führerscheinprüfungen erworben wurden. Diese Kenntnisse und Fähigkeiten geraten jedoch sehr schnell in Vergessenheit und sind daher in einem unerwarteten Einsatzfall nicht mehr, oder nur noch schwer bzw. mit Ängsten und Defiziten verbunden, abrufbar.

Um Menschenleben zu retten, ist jedoch in Ergänzung zum gut organisierten und qualitativ hochwertigen bayerischen Rettungsdienst zur Überbrückung des therapiefreien Intervalls unverzügliche Erste Hilfe vor allem beim Herz-Kreislaufstillstand, beim Verschlucken von Fremdkörpern, bei Verbrennungen oder bei schweren Blutungen sinnvoll und notwendig. In Bayern bieten zahlreiche Organisationen und Institutionen Bürgerinnen und Bürgern Kurse zum Erwerb strukturierter Erste-Hilfe-Kenntnisse an. Hierzu zählen u.a. die Hilfsorganisationen oder die Integrierten Leitstellen (ILS) Bayern, die im Notfall auch telefonisch Anleitungen zur Ersten-Hilfe geben können.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport**

**Antrag der Abgeordneten Dr. Florian Herrmann, Norbert Dünkel,  
Alexander Flierl u.a. CSU  
Drs. 17/11351**

**BAYERN hilft!**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung

Berichterstatter: **Norbert Dünkel**  
Mitberichterstatter: **Dr. Paul Wengert**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Gesundheit und Pflege hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 53. Sitzung am 11. Mai 2016 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Gesundheit und Pflege hat den Antrag in seiner 44. Sitzung am 31. Mai 2016 mitberaten und einstimmig Zustimmung empfohlen.

**Dr. Florian Herrmann**  
Vorsitzender



## **Beschluss des Bayerischen Landtags**

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Dr. Florian Herrmann, Norbert Dünkel, Alexander Flierl, Max Gibis, Manfred Ländner, Otto Lederer, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Andreas Lorenz, Dr. Hans Reichhart, Peter Tomaschko CSU**

Drs. 17/11351, 17/11641

### **BAYERN hilft!**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag zu berichten, wie eine verbesserte Einbindung der bayerischen Bürgerinnen und Bürger als erstes Glied der Rettungskette in die Notfallversorgung der Bevölkerung unterstützt werden kann.

Die Präsidentin

I.V.

**Inge Aures**

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Barbara Stamm

**Präsidentin Barbara Stamm:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

**Abstimmung**

**über Europaangelegenheiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsaordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Ausgenommen von der Abstimmung ist die Nummer 25 der Anlage zur Tagesordnung; dies ist der Antrag von Abgeordneten der CSU-Fraktion betreffend "Keine Relativierung des Vorsorgeprinzips durch Freihandelsabkommen" auf der Drucksache 17/11171. Der Antrag wird zusammen mit dem Dringlichkeitsantrag der Fraktion der FREIEN WÄHLER – das ist der Tagesordnungspunkt 9 – auf Drucksache 17/11041 aufgerufen.

Wir kommen zur Abstimmung. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Gegenstimmen bitte ich anzugeben. – Keine. Stimmenthaltungen? – Keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Bevor ich in der Tagesordnung fortfahre, darf ich bekannt geben, dass zum Antrag unter Tagesordnungspunkt 4 vonseiten der SPD-Fraktion namentliche Abstimmung beantragt wurde.

Bevor ich den Tagesordnungspunkt 3 aufrufe, darf ich als Ehrengäste auf unserer Besuchertribüne sehr herzlichen Präsidenten des Bayerischen Obersten Rechnungshofs, Herrn Dr. Heinz Fischer-Heidlberger, und die Vizepräsidentin, Frau Susanne Frank, begrüßen.

(Allgemeiner Beifall)

Ebenso herzlich darf ich den Regierungspräsidenten von Oberbayern, Herrn Christoph Hillenbrand, begrüßen.

(Allgemeiner Beifall)

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über zwei Europaangelegenheiten sowie über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden  
(Tagesordnungspunkt 2)**

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder  
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder  
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

**Europaangelegenheiten**

1. Öffentliche Konsultation: "Bekämpfung der Schleuserkriminalität: Erfüllt das EU-Recht seinen Zweck?"  
12.01.2016 - 06.04.2016  
Drs. 17/9736, 17/11851 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A

2. Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen:  
Eine Luftfahrtstrategie für Europa  
COM (2015) 598 final  
BR-Drs. 26/16  
Drs. 17/10911, 17/11867 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

**Anträge**

3. Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Angelika Weikert,  
Doris Rauscher u.a. SPD  
Handbuch ehrenamtliche Flüchtlingshilfe entwickeln!  
Drs. 17/9389, 17/11746 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,  
Johann Häusler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Aktualisierter TTIP-Bericht  
Drs. 17/10021, 17/11865 (E)[X]

**Die CSU-Fraktion hat gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO beantragt, die Fassung des mitberatenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie der Abstimmung zugrunde zu legen.**

Votum des **mitberatenden** Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,  
Günther Felbinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Schulpsychologie stärken – Bestehende und aktuelle Herausforderungen  
erfordern Unterstützung und Flexibilität  
Drs. 17/10194, 17/11857 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl,  
Natascha Kohnen u.a. SPD  
Verlässliche Grundlage für kommunale Infrastruktur – 2019 auslaufende  
Entflechtungsmittel durch ähnliche Neuregelung seitens des Bundes ersetzen  
Drs. 17/10338, 17/11868 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Harry Scheuenstuhl,  
Klaus Adelt u.a. SPD  
Entscheidungsverfahren über die Skischaukel am Riedberger Horn: Endlich  
Klarheit über das Handeln der Staatsregierung!  
Drs. 17/10571, 17/11869 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Andreas Lotte,  
Angelika Weikert u.a. und Fraktion (SPD)  
Mahnungen der Bauwirtschaft ernst nehmen – Wohnungsnot bekämpfen!  
Drs. 17/10750, 17/11870 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher,  
Florian von Brunn, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer u.a. und Fraktion (SPD)  
Zweite Stammstrecke: Endlich Klarheit und Transparenz statt heißer Luft!  
Drs. 17/10754, 17/11871 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Hans-Ulrich Pfaffmann, Dr. Linus Förster, Susann Biedefeld u.a. SPD  
Humanitäre Nothilfe für Idomeni  
Drs. 17/10760, 17/11864 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Antrag der Abgeordneten Isabell Zacharias, Martina Fehlner,  
Georg Rosenthal u.a. SPD  
Einstellung des Deutschlandstipendiums  
Drs. 17/10762, 17/11860 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Georg Rosenthal, Isabell Zacharias,  
Martina Fehlner u.a. SPD  
Flächendeckende Innovationsförderung für ganz Bayern sicherstellen  
Drs. 17/10858, 17/11859 (E)[X]

**Die CSU-Faktion hat gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO beantragt, die  
Fassung des mitberatenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien,  
Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie der Abstimmung  
zugrunde zu legen.**

Votum des **mitberatenden** Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD  
Private Sicherheitsdienste in Flüchtlingsunterkünften: Personal und Qualifikation  
Drs. 17/10859, 17/11640 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD  
Private Sicherheitsdienste in Flüchtlingsunterkünften: Auftragsvergabe  
Drs. 17/10861, 17/11639 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Kein verpflichtender Sachkundenachweis für Tierhalter – Bestehenden hohen Ausbildungsstandard wertschätzen  
Drs. 17/10863, 17/11841 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Franz Schindler, Dr. Linus Förster u.a. und Fraktion (SPD)  
Sogenanntes Umbrella Agreement zwischen der EU und den USA  
hier: Zustimmung des Freistaates Bayern zur Bundesratsinitiative der Freien und Hansestadt Hamburg vom 18. Februar 2016  
(BR-Drs. 90/16)  
Drs. 17/10930, 17/11863 (A) [X]

**Die CSU-Fraktion hat gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO beantragt, die Fassung des mitberatenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen der Abstimmung zugrunde zu legen.**

Votum des **mitberatenden** Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen,  
**der den Antrag für erledigt erklärt hat.**

17. Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller u.a. SPD  
Zugang zum einsemestrigen Studiengang Hauswirtschaft der Landwirtschaftsschulen für Migranten schaffen  
Drs. 17/10934, 17/11842 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Erste Hilfe stärken: Leben retten!  
Drs. 17/10993, 17/11642 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Bericht zum Endoprothesenregister  
Drs. 17/11004, 17/11853 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Gudrun Brendel-Fischer, Erwin Huber u.a. CSU  
Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW) am neuen Wissenschaftspaket beteiligen!  
Drs. 17/11009, 17/11858 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Bayerische Tierhalter schützen – Keine überzogenen Minderungsziele bei Ammoniak  
Drs. 17/11044, 17/11843 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	A

22. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Fortgang der Einrichtung eines "Pflegerings"  
Drs. 17/11066, 17/11854 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Eberhard Rotter, Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU  
Flexibilisierung und Anpassung der Maschenweiten für die Bodenseefischer  
Drs. 17/11084, 17/11844 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Eric Beißwenger, Alexander Flierl,  
Angelika Schorer u.a. CSU  
Keine zusätzlichen bürokratischen Belastungen für bayerische Landwirte  
Drs. 17/11085, 17/11845 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Dr. Franz Rieger, Kerstin Schreyer-Stäblein,  
Michael Brückner u.a. CSU  
Keine Relativierung des Vorsorgeprinzips durch Freihandelsabkommen  
Drs. 17/11171, 17/11861 (E)

**Über den Antrag wird gesondert abgestimmt.**

26. Antrag der Abgeordneten Dr. Florian Herrmann, Norbert Dünkel,  
Alexander Flierl u.a. CSU  
BAYERN hilft!  
Drs. 17/11351, 17/11641 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>